



Alt- und Neubau des Hotel Beachside: In acht Wochen konnte der Verkauf schneller als erwartet abgeschlossen werden.

FOTOS: CHRISTOPH ROHDE (2), FRANK PETER/ARCHIV

Hotel Beachside ist verkauft

Traditionshaus in Eckernförde geht an Hoteliers-Familie Heide aus Kleinwaabs – Mitarbeiter werden übernommen

VON CHRISTOPH ROHDE

ECKERNFÖRDE. Die Hoteliers-Familie Heide aus Kleinwaabs übernimmt den Betrieb des insolventen Eckernförder Hotels Beachside, auch bekannt als Hotel Seegarten oder Mango's Strandhotel. Alle 16 Mitarbeiter werden übernommen. Baukostensteigerungen und Corona-Folgen hatten das Unternehmen in Schieflage gebracht.

Die Betreiber- und Eigentümergemeinschaft des Hotel Beachside Eckernförde, die Hotel Seegarten GmbH & Co.KG, hatte im Dezember beim Amtsgericht Neumünster Antrag auf ein Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung gestellt. Zum Sanierungsgeschäftsführer des 3-Sterne-Superior-Hotels mit 48 Zimmern wurde der Kieler Rechtsanwalt Reinhold Schmid-Sperber bestellt. Gemeinsam mit dem vorläufigen Sachverwalter, Rechtsanwalt Nicolas Grimm, bemühte er sich in der Advertszeit um einen Käufer für das insolvente Hotel.

In acht Wochen – mitten im Lockdown – konnte der Prozess schneller als erwartet abgeschlossen werden. „Ein schöner Erfolg für alle Beteiligten in schwieriger Zeit“, so Schmid-Sperber. Über den Kaufpreis für das Hotel Beachside Eckernförde haben beide Parteien Stillschweigen vereinbart. Nach Angaben des Sanierungsgeschäftsführers hatten die finanziellen Folgen der Pandemie sowie unerwartet hohe Baukostensteigerungen für den Erweiterungsbau des Traditionshauses Hotel Beachside Eckernförde den

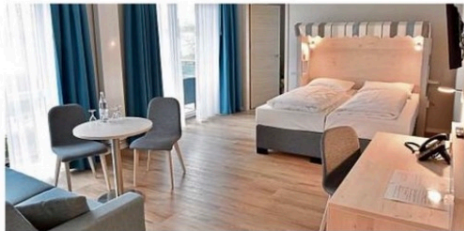


„Ein schöner Erfolg für alle Beteiligten in schwieriger Zeit.“

Reinhold Schmid-Sperber, Sanierungsgeschäftsführer

Verkauf unvermeidlich gemacht. Die Lösung sei mit der bisherigen Eigentümerfamilie Franz abgestimmt.

Das Hotel Beachside Eckernförde soll nach Ende des Lockdowns wieder eröffnet werden. „Mit der Familie Heide konnten wir einen erfahrenen Hotelbetreiber gewinnen, der eng mit der Region verbunden ist“, betont Sachverwalter Grimm. Die Käufer aus Kleinwaabs betreiben in Eckernförde das Stadthotel und das Hotel Seelust. Hinzu kommen das Hotel Heidehof in Büdelsdorf sowie ein großer Campingplatz in Kleinwaabs und mehrere Wohn- und Ferienhäuser. Heides übernehmen auch das Hotel Beachside Eckernförde sowie die notwendigen Restarbeiten am Erweiterungsbau. „Alle Arbeitsplätze bleiben erhalten“, so Schmid-Sperber.



Blick in ein Familienzimmer: Baukostensteigerungen und Corona-Folgen hatten das Unternehmen in Schieflage gebracht.

Im Laufe des vergangenen Jahres war der Erweiterungsbau des Hotels Hotel Beachside Eckernförde, das Beachhouse, frisch eröffnet worden. Rund vier Millionen Euro hatte der im März verstorbene Eckernförder Gastronom Henning Franz in den Ausbau des Hotels Beachside Eckernförde investiert. Damit entstanden neben dem historischen Seegarten 31 weitere Hotelzimmer und eine Suite. Alle Zimmer im neuen Beachhouse verfügen über Terrasse oder Balkon. In den Ferien war der Betrieb gut angelaufen. Ab November jedoch zwang der zweite Corona-Lockdown die bisherige Geschäftsführung dazu, das Hotel für Freizeittouristen zu schließen.

Weiterhin zum Verkauf steht zudem die ehemalige Eckernförder Großdiscothek K7 der Franz Betriebe GmbH & Co.KG, die ebenfalls ein Insolvenzverfahren beantragt hat. Sanierungsgeschäftsführer ist auch hier Schmid-Sperber. „Wir suchen einen Käufer und haben einen Makler beauftragt“, teilt er mit. Nach seinen Angaben gibt es be-

reits konkrete Verhandlungen über das Grundstück. Seit Ende 2017 stand die Immobilie im Kolm 7 mit Ausnahme der Spielothek und Billard-Lounge leer. Der Versuch der Eigentümer, die legendäre Disco als Erlebniswelt mit

Tanz-Club, Event-Gaststätte, 3D-Minigolfbahn und Bällebad für Erwachsene wiederzubeleben, war zuvor gescheitert. Verschärfte Bau- und Brandschutzauflagen verhinderten die weitere Öffnung, ihre Umsetzung wäre zu teuer geworden. Was blieb, war der Verkauf.

Viele alte Fans der Disco bewerteten das. 1985 war aus dem ehemaligen Kolm Huus die Großdiscothek K7 entstanden. In ihrer Hoch-Zeit in den 1980er- und 1990er-Jahren strömten zahlreiche Gäste aus fast ganz Schleswig-Holstein zum Eckernförder Tanzpalast. Doch mit der Trendwende im Freizeitverhalten der jungen Leute nach der Jahrtausendwende brachen die Besucherzahlen ein.

TIPPS&TERMINE

WOCHENMÄRKTE

SONNABEND

ECKERNFÖRDE
Rathausmarkt und Kirchplatz:
7-13 Uhr

NOTDIENSTE

ECKERNFÖRDE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Tel. 116117, rund um die Uhr erreichbar

Augenarzt: Tel. 116117

Feuerwehr, Rettungsdienst,
Notarzt: Tel. 112

Giftunfälle: Tel. 0551/19240 (nur
Auskunft)

Notfallpraxis inland-Klinik
(Schleswiger Str. 114): Mo/Di/Do
19-21 Uhr, Mi/Fr 16-20 Uhr, Sa/So/
Feiertag 10-13 und 17-20 Uhr

Polizei: Tel. 110

APOTHEKEN

SONNABEND

Schwansen-Apotheke, Damp,
Vogelsang 10, Tel. 04352/2890

Die Licht-Apotheke, Eckernförde,
Kielener Str. 80, Tel. 04351/716900

Holsten-Apotheke, Kiel, Holte-
nauer Str. 114a, Tel. 0431/563060

Park-Apotheke, Kiel, Schwansen-
seeplatz 1, Tel. 0431/723682

Adler-Apotheke am Wasserturm,
Schleswig, Schubstr. 89 b, Tel.
04621/96110

SONNTAG

Apotheke am Bahnhof, Eckern-
förde, Bahnhofstr. 11-13, Tel.
04351/5546

Hof-Apotheke C.H. Rüdell OHG,
Kiel, Alter Markt 11, Tel. 0431/
974570

Russeer Apotheke, Kiel, Rut-
kamp 1, Tel. 0431/697469

ABC-Apotheke, Schleswig,
Stadtweg 48, Tel. 04621/96210



Das Clinical Research Center Kiel sucht aktuell für verschiedene Studienprojekte:

Frauen (ab 18 Jahren) mit wiederkehrenden **Harnwegsinfekten**, die mit Antibiotika behandelt wurden (*Studiendauer: 6 Monate*)

Frauen und Männer (ab 18 Jahren) mit **Diabetes Typ 2**, die nicht mit Insulin behandelt werden (*Studiendauer: 3 Monate*)

Frauen und Männer (ab 18 Jahren) mit **Übergewicht** und **erhöhtem Blutdruck**, die aber noch keine